

Ressort: Finanzen

DAX lässt kräftig Federn

Frankfurt/Main, 11.08.2015, 17:38 Uhr

GDN - An der Frankfurter Aktienbörse hat der DAX sämtliche Kursgewinne vom Beginn des Monats wieder abgegeben und auf dem Stand von Ende Juli geschlossen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 11.293,65 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 2,68 Prozent im Vergleich zum Vortag.

Papiere der Lufthansa schlugen sich noch am besten und notierten kurz vor Handelsschluss in etwa unverändert auf Vortagesniveau. Tief im Minus waren dagegen Autowerte wie Daimler, Continental und BMW. Als Grund wurde mal wieder die Lage in China bemüht: Die chinesische Notenbank hatte den Yuan um 1,9 Prozent abgewertet, so stark wie seit 2005 nicht mehr. Der Yuan rutschte daraufhin auf den niedrigsten Stand seit drei Jahren zum US-Dollar. Unter Druck gerieten auch Währungen von Ländern wie Australien, die enge Handelsbeziehungen zu China haben. Der "Aussie-Dollar" fiel beispielsweise um 1,4 Prozent. Ein Euro kostete am Nachmittag 1,106 US-Dollar und damit 0,36 Prozent mehr.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-58825/dax-laesst-kraeftig-federn.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619